

Datenschutzhinweis gemäß Artikel 13 & 14 DSGVO für unsere Geschäftspartner

1. Name des Verantwortlichen

Verein für Knochenmark- und Stammzellspenden e.V.
Fetscherstraße 72
01307 Dresden

2. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Fon: 0351 56 37 76 80
Fax: 0351 56 37 76 828
Email info@vks-deutschland.de
Web www.vks-deutschland.de

3. Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Kerstin Herschel
Externe Datenschutzbeauftragte
PRODatis CONSULTING AG
Landhausstraße 8, 01067 Dresden

Fon: +49 351 266 23 30
Email: k.herschel@prodatis.com

4. Zwecke der Datenverarbeitung und die gesetzliche Grundlage, die Daten zu verarbeiten

4.1. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Artikel 6 Abs.1b DSGVO, d.h. Anbahnung, Abschluss, Durchführung und Beendigung eines Vertrages über die Lieferung von Produkten und Leistungen.

4.2. Im Rahmen der Interessenabwägung gemäß Artikel 6 Abs. 1f DSGVO: Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Unsere berechtigten Interessen bestehen insbesondere in der effizienten Organisation und Steuerung unserer Geschäftsprozesse, der Sicherstellung der IT- und Gebäudesicherheit, der internen und externen Kommunikation, der Weiterentwicklung unserer Dienstleistungen und Produkte sowie der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche.

4.3. Auf Grund Ihrer Einwilligung gemäß Artikel 6 Abs. 1a DSGVO, soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben. Sofern Marketingmaßnahmen, insbesondere der Versand von Newslettern, nicht auf berechtigten Interessen beruhen, erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten ausschließlich auf Grundlage Ihrer zuvor erteilten Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

4.4. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist, insbesondere aus dem Handels- und Steuerrecht (z. B. § 257 HGB, § 147 AO i. V. m. GoBD; Aufbewahrungs- und Nachweispflichten), dem Geldwäschegesetz (GwG) (soweit anwendbar), sowie aus sonstigen spezialgesetzlichen Pflichten, etwa im Rahmen der Produktüberwachung/Produktbeobachtung, Rückrufmaßnahmen und ggf. Fördermittel- bzw. Zuwendungsrecht (Nachweis- und Dokumentationspflichten).

KI-gestützte Systeme werden ausschließlich unterstützend eingesetzt. Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling im Sinne des Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

5. Empfänger der Daten

Innerhalb unserer Organisation erhalten ausschließlich diejenigen Beschäftigten Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Empfänger außerhalb unserer Organisation erfolgt nur, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist, zur Erfüllung eines Vertrages mit Ihnen oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist oder Sie uns hierfür eine entsprechende Einwilligung erteilt haben.

Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten insbesondere sein:

Öffentliche Stellen und Institutionen, sofern eine gesetzliche oder behördliche Verpflichtung besteht oder die Datenübermittlung im öffentlichen Interesse erforderlich ist, z. B. Aufsichts- und Ordnungsbehörden, Berufsgenossenschaften oder sonstige zuständige öffentliche Stellen.

Nichtöffentliche Stellen und Institutionen, sofern eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung zur Datenübermittlung besteht, z. B. Prüf- und Zertifizierungsstellen (z. B. TÜV), Gutachter oder sonstige fachlich eingebundene Stellen.

Darüber hinaus können von uns vertraglich verpflichtete Dienstleister und Erfüllungsgehilfen personenbezogene Daten erhalten, sofern dies zur Erfüllung der genannten Zwecke erforderlich ist. Diese Dienstleister, auch externe KI-gestützte Dienste, werden ausschließlich im Rahmen einer Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO tätig, sind zur Vertraulichkeit verpflichtet und unterliegen unseren schriftlichen datenschutzrechtlichen Weisungen. Hierzu zählen insbesondere Dienstleister aus den folgenden Bereichen:

- IT-Dienstleistungen (z. B. Betrieb, Wartung und Support von IT-Systemen, Hosting, externe Rechenzentren),
- Buchhaltung, Controlling und Steuerberatung,
- Einkauf und Beschaffung,
- Marketing- und Kommunikationsdienstleistungen (z. B. Newsletter-Versand, Messeorganisation),
- Zahlungsverkehr und Zahlungsabwicklung (z. B. Kreditinstitute, Zahlungsdienstleister),
- Forderungsmanagement,
- rechtliche Beratung sowie Durchsetzung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche (z. B. Rechtsanwälte, Gerichte),
- Post- und Transportdienstleistungen sowie fachgerechte Dokumenten- und Datenträgervernichtung.

Kategorien personenbezogener Daten:

Wir verarbeiten, soweit erforderlich, folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Stammdaten (z. B. Name, Firma, berufliche Position, Funktion)
- Kontaktdaten (z. B. geschäftliche Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- Vertrags- und Geschäftsdaten (z. B. Vertragsinhalte, Leistungsbeschreibungen, Angebots- und Bestelldaten)
- Kommunikationsdaten (z. B. E-Mail-Korrespondenz, Gesprächsnotizen, Ansprechpartnerhistorie)
- Abrechnungs- und Zahlungsdaten (z. B. Bankverbindung, Rechnungsinformationen)
- Berufsbezogene Qualifikationsangaben (z. B. Zuständigkeiten, fachliche Rolle, relevante Zertifizierungen)
- Leistungsbezogene Informationen im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung (z. B. Qualität der Zusammenarbeit, Projektfortschritt, Erfüllung vertraglicher Leistungen)
- IT- und Nutzungsdaten (sofern einschlägig) (z. B. Zugriffsprotokolle bei Nutzung von Portalen oder Systemen)

6. Speicherfrist bzw. Kriterien, um die Frist zu bestimmen

Ihre personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich werden diese gelöscht, es sei denn, die Speicherung ist auf Grund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen erforderlich (z.B. Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen von 10 Jahren, Erfüllung der Aufbewahrungspflichten für Unterlagen für Fördermittelprojekte/Forschungsprojekte von 15 Jahren)

7. Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung über die betreffenden personenbezogenen Daten, das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO beruht, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Der Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung. Des Weiteren haben Sie das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

8. Erforderlichkeit der Bereitstellung Ihrer Daten

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist zur Anbahnung, Abschluss, Durchführung und Beendigung des Vertrages mit Ihnen oder Dritten im Rahmen Ihres Auftragsverhältnisses für die o.g. Zwecke der Datenverarbeitung und die gesetzlichen Grundlagen, die Daten zu verarbeiten, erforderlich. Ohne diese personenbezogenen Daten sind wir nicht in der Lage, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen, diesen auszuführen und zu beenden

9. Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nur statt, soweit dies zur Anbahnung, Ausführung, Beendigung oder dem Support unserer Verträge erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. steuerrechtliche oder andere vorgeschriebene Meldepflichten), Sie uns eine Einwilligung erteilt haben oder im Rahmen einer Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO. Werden Dienstleister in einem sogenannten Drittstaat einbezogen, sind diese an schriftliche Weisungen gebunden und durch eine Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in Europa verpflichtet.

10. Automatischer Entscheidung nach Art. 22 Abs. 1,4 DSGVO

Findet nicht statt.

11. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, sofern diese auf Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO beruht. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten in diesem Fall nicht weiter, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der



VEREINT
GEGEN BLUTKREBS

Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
Der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung
können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen.

12. Datenquellen

Sofern wir personenbezogene Daten nicht unmittelbar bei Ihnen erheben, stammen diese aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Unternehmenswebseiten, Telefonverzeichnissen oder beruflichen Netzwerken) oder werden uns von Dritten im Rahmen geschäftlicher Empfehlungen oder Kontakte rechtmäßig zur Verfügung gestellt. Diese Daten nutzen wir in Einzelfällen zur Aktualisierung und Überprüfung unserer vorhandenen Informationen.